



**Vereins
Kalender
2018**

www.alt-schlienseer-tracht.de

Mitglied in der
Vereinigung Historischer Trachten von Altbayern e.V.
www.historischetrachten.de



I dad kemma ...

Wir laden ein zum wöchentlichen Vereinsabend
unserer Trachtengruppe mit Tanzrunde.

Wann: Sonntags, 19h (Sommerzeit), 18h (Winterzeit)
Bitte Ankündigungen im Miesbacher Merkur beachten

Wo: Gschwandbach-Alm beim Hennerer,
Ortsteil Breitenbach

Mitglieder und Freunde sind herzlich willkommen.



Liebe Mitglieder und Freunde
der Alt-Schlierseer Trachtengruppe,

man mag gar nicht glauben, wie schnell auch das zweite Jahr, in dem ich euer Vorstand sein darf, vergangen ist. Auch 2017 hatten wir wieder viele schöne Veranstaltungen, allen voran natürlich wieder der Kirchtag und das Ausrücken zum Trachten- und Schützenzug des Oktoberfests. Leider hatten wir beim Kirchtag zum ersten Mal seit langer Zeit wenig Glück mit dem Wetter.

Damit das dieses Jahr nach Möglichkeit anders wird, gehen wir am Pfingstmontag wieder wallfahren, dieses Mal in die kleine „Streichenkapelle“ St. Servatius in der Gemeinde Schleching. Kurz darauf, am 13. Mai, steht dann schon der erste Höhepunkt des Jahres an: Das 19. Treffen der Historischen Trachten von Altbayern in Bad Kohlgrub. Dies ist dann auch für mich selbst ein ganz besonderer Termin, wurde ich doch letztes Jahr zum Vorstand der Vereinigung Historischer Trachten von Altbayern gewählt. Ich bin schon sehr gespannt, was mich hier erwartet. Was ich bisher gesehen habe, wird das ein wirklich sehr schönes Fest, eingebettet in eine ganze Festwoche.

Im August dann ist wie immer unser eigener Kirchtag, und zudem sind wir bei der 25-Jahr-Feier der Schlierseer Blasmusik eingeladen. Zu all diesen Terminen würde es mich sehr freuen, möglichst viele von euch mit dabei haben zu dürfen. Denn je mehr Teilnehmer, umso lustiger wird es! Dies gilt natürlich auch für unsere Vereinsabende in der Gschwandbachalm. Die sind natürlich nicht nur den Tänzern vorbehalten, auch wer einfach mal auf einen kurzen Ratsch kommen will, ist uns jederzeit herzlich willkommen.

Ich wünsche uns allen ein schönes Jahr bei den Veranstaltungen und Festen rund um unsere historische Alt-Schlierseer Tracht.

Herzlichst, euer Vorstand

Bernhard Findeiss

April

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
13							1
14	2	3	4	5	6	7	8
15	9	10	11	12	13	14	15
16	16	17	18	19	20	21	22
17	23	24	25	26	27	28	29
18	30						

Sonntag, 22. April 2018, Beginn: 09:30 Uhr
Feuerwehrhaus Schliersee

Tag der Vereine

Mit diesem „Jahrtag der Schlierseer Vereine“ honoriert die Gemeinde das ehrenamtliche Engagement aller Gruppen und Vereine am Ort. Nach einem Gottesdienst (10:00 Uhr St. Sixtus) erfolgt die Kranzniederlegung an der Kriegerkapelle. Anschließend gemütliches Beisammensein im Schlierseer Bauerntheater.

Sonntag, 22. April 2018 : 19:00 Uhr
Gasthof Terofal, Schliersee

Vereinsversammlung

Bevor es mit den Aktivitäten im neuen Jahr wieder losgeht, treffen wir uns zur turnusgemäßen Hauptversammlung unseres Vereins. Wir haben die Gelegenheit zum Austausch untereinander; die Vorstandschaft gibt Neuigkeiten und Aktuelles bekannt. Bei uns ist es guter Brauch, die Versammlung im Traditionsgasthaus „Terofal“ im Herzen von Schliersee abzuhalten, das vor kurzem den Besitzer gewechselt hat. Ein junges Team um die neue Geschäftsführerin Birgitt Eham sorgt für Qualität und Gastfreundschaft.

Mai

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
18		1	2	3	4	5	6
19	7	8	9	10	11	12	13
20	14	15	16	17	18	19	20
21	21	22	23	24	25	26	27
22	28	29	30	31			

Dienstag, 1. Mai 2018 : 10:00 Uhr
Xaver-Terofal-Platz am Schlierseer Bauerntheater

Maibaumaufstellen in Schliersee

Die Durststrecke ist vorüber: wir stellen in Schliersee 2018 wieder einen Maibaum auf. Stattliche 34 m hoch soll das Prachtstück sein. Und natürlich zieren die von Paul Neu in den 20er Jahren entworfenen Tafeln den Stamm, den sie damit zu einem besonderen Traditionsstangerl machen. Als Historische Trachtengruppe sind wir mit dabei wenn es darum geht, den neuen Maibaum „einzutanzen“. Aufgestellt wird er von einem Kran, aus Platzgründen versteht sich.



Sonntag, 13. Mai 2018 : tagsüber
Bad Kohlgrub – Abfahrt am Bahnhof Schliersee um 8:00 Uhr

19. Treffen historischer Trachten

Die historischen Trachtengruppen aus Altbayern und Teilen Schwabens treffen sich dieses Jahr in Bad Kohlgrub. Der örtliche Trachtenverein lädt ein um 10:00 Uhr zum Festgottesdienst und 14:00 Uhr zum Festzug. Nachdem es 2016 am Samerberg heftig geregnet hat, hoffen wir diesmal auf sonniges Wetter.

Bitte bei Stephanie von Oelhafen anmelden. Ab 25 Personen fahren wir alle gemeinsam im Reisebus, ansonsten Privat-Pkw.

Pfingstmontag, 21. Mai 2018 : **11:00** Uhr

Treffpunkt am Bahnhof Schliersee – Anfahrt mit Privatautos

Wallfahrend Wandern nach Schleching

Dort, wo die Tiroler Ache die Grenze nach Bayern „durchbricht“ und weiter Richtung Chiemsee fließt, liegt hoch über dem Tal die kleine „Streichenkapelle“ St. Servatius, eine ehemalige Wallfahrtskirche in der Gemeinde Schleching.



Die Kirche ist ein von der Lage und Raumstimmung her beeindruckendes und von der Fülle und Qualität der Ausstattung her höchst seltenes und wohl erhaltenes spätgotisches Gesamtkunstwerk. Der Bau geht auf das Ende des 13. Jahrhunderts zu-

rück, der nach mehrmaliger Umgestaltung seit den 1990er Jahren schrittweise wieder in den ursprünglichen Zustand zurückversetzt wurde. Einkehr im Gasthof Streichen zu Füßen der Kirche.



Do., 31. Mai 2018 : 9:00Uhr
Kurpark – Musikpavillon, bei
Regen St. Sixtus Schliersee

Fronleichnam

Fester Bestandteil im Vereinsjahr ist unsere Teilnahme an der Fronleichnamsprozession. Zu diesem Hochfest der katholischen Kirche tragen wir die Figur der Mutter Maria mit dem Kinde am feierlichen Umgang mit. Die Prozession schließt in unserer Pfarrkirche St. Sixtus mit dem Hymnus ‚Tantum Ergo‘ auf das allerheiligste Altarssakrament ab.

Juni

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
22					1	2	3
23	4	5	6	7	8	9	10
24	11	12	13	14	15	16	17
25	18	19	20	21	22	23	24
26	25	26	27	28	29	30	

Wochenende, 9.-10. Juni 2018 : tagsüber
Neubeuern am Inn

Trachten- und Handwerkermarkt

Schauen, schlendern, ‚shoppen‘ – auf gut Neudeutsch fahren wir auf`n Markt nach Neubeuern. Am Samstag sind wir als Verein zur „Trachtenpäsentation“ angekündigt und zeigen unsere Alt-Schlierseer Mode anno 1825. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

www.wir-feiern.bayern

100 Jahre Freistaat Bayern

1918 führte die Novemberrevolution zum Sturz der Monarchie im Königreich Bayern. Kurt Eisner, ein Journalist und Mitglied der sozialistischen USPD, rief am 8. November in München den Freistaat Bayern aus. Er sorgt für Frauenwahlrecht und den Acht-Stunden-Arbeitstag.

Auf der genannten Internetseite der bayerischen Staatsregierung finden sich weitere Informationen zu Veranstaltungen und Mitmachaktionen. Und wie es mit der Demokratie in Bayern weitergeht, entscheiden wir selbst mit am Sonntag, 14. Oktober 2018 bei der Landtagswahl.



Juli

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26							1
27	2	3	4	5	6	7	8
28	9	10	11	12	13	14	15
29	16	17	18	19	20	21	22
30	23	24	25	26	27	28	29
31	30	31					

Sonntag, 1. Juli 2018 : 6:00 Uhr, Schlossbrauerei Maxlrain

Morgendanzl in Maxlrain

Kaum zu glauben, aber das kann richtig schee sein ... Wer Lust und Laune hat, sich mit der Sonne in den Tag zu drehen, der kommt mit – geplant oder ganz spontan, in aller Herrgottsfrüh und kann sich gleich im Anschluss weiter drehen beim:

Sonntag, 1. Juli 2018, 10:00 Uhr Gottesdienst St. Sixtus
Treffpunkt: 9:30 Uhr am Gasthof Terofal

130. Stiftungsfest des Trachtenvereins

Gegründet im Jahre 1888 feiert der ‚Volkstracht-Erhaltungsverein Schliersee‘ dieses Jahr sein 130-jähriges Bestehen. Wir gratulieren herzlich! Und damit die Sache a bißl bunter wird, sind wir als weiterer Schlierseer Trachtenverein herzlich zum Jubiläum eingeladen. Details gibt's bei Zeiten in der Zeitung bzw. auf den Internetseiten www.trachtenverein-schliersee.de.

Mitgliedsbeitrag für 2018

- Bitte den Mitgliedsbeitrag für 2018 bis 1. Juni auf das Vereinskonto überweisen. Für Spenden sagen wir im Voraus herzlichen Dank.
- 15 Euro/Jahr/Person; Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind frei.
- Die Kontoverbindung lautet: IBAN: DE92 71 15 2570 0008 4450 90.

Hut, Maschlhaube und Krönerl

Es krönt das ganze Gwand der Huat! Für uns Mitglieder ist der so genannte Stopselhut ein selbstverständlicher Bestandteil der historischen Tracht geworden, doch vervollständigt erst die Kopfbedeckung respektive Hut die gesamte Mode und rundet das Erscheinungsbild jeden einzelnen ab. Und noch viel mehr: der Stopselhut ist von Anfang an das Erkennungszeichen unserer Alt-Schlierseer Trachtengruppe und ziert Plakate, Briefpapier und Anstecknadeln.

Kein Stand ohne Hut

Das Wesen des Huts ist ein ganz besonderes: Der Hut kennzeichnet seinen Träger individuell. Er ordnet zu, grenzt ab und macht historisch betrachtet die gesellschaftliche und soziale Stellung sichtbar. Der Hut spricht für sich, wird Teil der Persönlichkeit und verwächst im wahrsten Sinne des Wortes mit dem Träger bzw. der Trägerin selbst. Was für ein besonderes Kleidungsstück, das nicht nur dem Schutz vor Regen und Sonne dient, sondern zualterererst dem Schmuck des Kopfes.

Hutmode

Wie bei jedem anderem Teil unseres historischen Gewands, unter-



liegt auch der Hut von jeher einem modischen Wandel. Die Entwicklung zeigt sich in veränderter Formgebung und Farbigkeit und fasziniert insbesondere hinsichtlich der Innenausgestaltung des Hutes, gerade bei den Frauen. Die Krempeunterseite war durchaus einst mit gefältelter Seide gefüttert. Auch der Schwung der Krempe variiert über die Zeit, mal breiter, mal schmaler, mal nach unten, mal nach oben gebogen.

Hier wollen wir uns allerdings auf die Epoche zwischen 1810 und 1840 konzentrieren und versuchen, die Hutmode zu dieser Zeit im Raum Schliersee näher zu beschreiben.

Das Passende

Männer und Buam tragen ausnahmslos den Stopselhut, egal ob jung oder erfahrener, egal ob verheiratet oder nicht. Bei den Damen ist da schon mehr Vielfalt geboten: kleine und junge Mädchen tragen eine geflochtene Frisur bzw. eine so genannte Maschlhaube, auf die im Folgenden noch genauer eingegangen wird. Etwa ab der Erstkommunion bietet sich das Kranl oder auch Krönerl an, das früher bis zum Tag der Hochzeit getragen wurde. Ab dem Ehestand bzw. als erwachsene Frau tragen dann alle Damen den Stopselhut, der explizit auf der Innenseite mit plissiertem Stoff ausgefüttert sein kann.

Die Hutform

Wie bereits erwähnt, war insbesondere die Hutform modisch variabel und damit über die Zeit verschieden. Dies bietet uns ein wenig Spielraum für eine gewisse Individualität, d.h. es müssen



nicht alle Hüte exakt gleich ausschauen. Sie harmonieren trotzdem. Ein Stopselhut in unserem Sinne ist ein hoher Hut mit schmaler Krempe. Der Stopsel soll von der Krempe aus gemessen mindestens 13cm hoch sein und auf keinen Fall niedriger ausfallen. Denn die Vorgänger unserer Hutmode waren allesamt deutlich höher. Bei der Krempe variiert die Breite zwischen 3cm und 6cm, wobei wir schmale Krempen empfehlen, natürlich in Abhängigkeit von der Gesamtgestaltung.

Zur Hutspitze hin kann sich der Stopsel auch leicht verjüngen. So wirkt er gerade bei den Damen etwas gefälliger, je nach Geschmack, versteht sich. Noch raffinierter wird die Form, wenn sich der Stopsel etwa 1 bis 2 cm vor dem oberen Ende noch einmal, fast spielerisch, ein bißerl verjüngt. Das Profil des Stopfels erhält damit einen doppelten Bogen.

Auch die Krempe kann einen gewissen Schwung aufweisen und braucht nicht starr nach außen abzustehen. Eine leichte Biegung nach unten lässt den Hut gefälliger ausfallen.

Die Hutgarnier und das Material

Alle Hüte, sowohl bei den Damen als auch bei den Männern, werden verziert, im Hutchargon „garniert“. Fester Bestandteil ist die Hutschnur, d.h. eine Kordel aus Wolle bzw. bei festlichen Hüten eine Goldkordel, ergänzt um ein oder zwei Quasten. Stopselhüte weisen keine Hutbänder auf. Bei den Männern setzt die Hutschnur direkt am Krempeansatz an und wird ein bis fünf Mal gewickelt. Hinzu kommt eine Feder, etwa eine einfache Gockelfeder bei den Buam und jungen Männern.

Bei den Damen kann im Unterschied zu den Männern die Goldschnur auch weiter oben, etwa im oberen Drittel des Stopfels angesetzt und bis zu fünf bis sechs Zentimeter breit gewickelt werden. Dann allerdings findet sich am Krempeansatz keine Garnier mehr.

Die Hüte bestehen aus Wollfilz in den Farben dunkelgrün, dunkelbraun oder schwarz. Wie Hutter schreibt, scheint es ab 1840 zumindest im Salzburger Raum mit der Farbenpracht vorbei zu sein und es werden gerade bei den Frauen ausschließlich schwarze Hüte getragen. Da wir am Land bei modischen Strömungen historisch allerdings immer etwas nachhinkten, können wir durchaus farblich variieren.

Das Krönerl

Junge Mädchen tragen etwa ab der Erstkommunion das Krönerl, das auf dem Scheitel mit einer langen Haarnadel festgesteckt wird.

Die Krönerl sind in der Regel mit Kunstperlen und bunten Glassteinen dekoriert, die von Golddrahtelementen umrandet sind und gehalten werden. Interessanterweise findet sich bei Antiquitätenhändlern noch eine große Auswahl an original Krönerl.



Die Maschlhaube

Eine der interessantesten Kopfbedeckungen ist allerdings die so genannte Maschlhaube. Viel wissen wir nicht über diese äußerst zweckmäßige Kopfbedeckung. Sie ist aus schwarzer Wolle engmaschig gestrickt und wurde dann im Anschluss schwarz gefärbt. Evtl. leitet sich von der Farbgebung das Synonym „Pechhaube“ ab. Das Raffinierte dabei ist, dass es sich um zwei ineinander liegende Hauben handelt, die in ihrem Zusammenspiel wohl für optimale Funktionalität in Sachen Wärme und Regenschutz gesorgt haben, ähnlich den heutigen Strickmützen, die mit winddichtem Fließstoff gefüttert sind.

Diese Hauben, von denen im Verein einige Originale erhalten sind, sind von jungen Mädchen und älteren Frauen getragen worden. In Anlehnung daran würden wir gerade für die jüngeren Mädchen die Maschlhaube empfehlen, wenngleich wir durchaus nachvollziehen können, dass die Haube nicht mehr unbedingt als chic empfunden wird. Und da wären wir wieder bei der Mode bzw. der historischen Tracht.

Text: Vroni Maier und Korbinian Leitner Quellen: „Kein Stand ohne Hut“, Ernestine Hutter, Schriftenreihe zu Kunstgewerbe und Volkskunde, Band 3, 1995, Salzburger Museum C.A.; „Fesch – Ranzen, Rüschen, Riegelhauben“, Lydia Zellner u. Walter Leicht, Städtisches Museum der Stadt Rosenheim, 2013.

MUESUMSTIPP – Geschichte erspüren

Stadtmuseum Bad Tölz

In der Marktstraße mittendrin auf Hausnummer 48, dem alten Rathaus, präsentiert sich das Museum auf drei Etagen und erzählt die Geschichte des oberbayerischen Voralpenraums, natürlich mit Schwerpunkt Bad Tölz, der Flößerei auf der Isar und der Kistlerei, dem Handwerk, das die berühmten Tölzer Kästen hervorgebracht hat. Und auch in Sachen Tracht und Traditionen räumt das Museum mit so manchem bayerischen Klischee auf. Ein Besuch lohnt sich!

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag, 10-17h



August

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
31			1	2	3	4	5
32	6	7	8	9	10	11	12
33	13	14	15	16	17	18	19
34	20	21	22	23	24	25	26
35	27	28	29	30	31		

Samstag, 4. August 2018 : 14:00 Uhr, Kurpark am See

Bögen binden – Schifferl schrappen

Die Vorbereitungen zum Kirchtag finden wie immer im Kurpark statt. Die Ruderer machen „klar Schiff“ und üben die Technik. In geselliger Runde gibt`s am Schluss selbstgemachten Kuchen.

Und den haben wir uns auf Knien verdient: Mit Geschick und Herzblut wird aus den Holzschifferl ein festliches Gefährt.

Jeder kann mitfahren

Die Schifferl sind ganz bestimmt nicht für einige wenige reserviert. Jeder kann dabei sein: gerade auf unseren großen Plätzen ist Platz für viele.

Bernhard Findeiß koordiniert die „Besatzung“ der Schifferl. Am besten vorher melden oder zum Binden kommen.

Brigitte und Wolfgang
Kupferschmied





Sonntag, 5. August 2018
Kloana Kirta

Alt-Schlierseer Kirchtag

Jedes Jahr ein Grund zum Feiern – das Patrozinium unserer Pfarrkirche St. Sixtus.

Im letzten Jahr haben wir das Fischeschiaßn neu belebt und zugleich einen Generationenwechsel eingeläutet: der jüngste Gewinner aller Zeiten heißt Dominikus Wegmann.

Unser Dank gilt den Erbauern, Schnitzern und

Konstrukteuren der Schießanlage und des neuen Fisches, Herbert Seemüller, Herrmann Leitner und Stefan Maier.

Ablauf:

09:00 Uhr	Überfahrt	09:30 Uhr	Platzkonzert im Kurpark
10:30 Uhr	Kirchenzug	11:00 Uhr	Festgottesdienst in St. Sixtus
anschl.	Festzug durch den Ort – Mittagessen im Bauerntheater; Tanz		

Donnerstag, 16. August 2018 : 18:30 Uhr
Ski-Club Schliersee – Waldfestplatz

Waldfest – Tag der Vereine

Auf eine Mass! Im Bierzelt vom Ski-Club haben wir drei Tische reserviert und können anstoßen auf einen hoffentlich sonnigen Sommer und gelungenen Kirchtag.



Sonntag, 19. August 2018 : tagsüber
Kurpark Schliersee – Waldfestplatz



25 Jahre Schlierseeer Blasmusik

Mit ‚Pomp&Gloria‘ feiert unsere ortseigene Blasmusik ihr Vereinsjubiläum. Die Neugründung einer Schlierseeer Kapelle geht auf eine „fürchterliche“ Initiative von Hermann Leitner zurück, die vom Militärmarsch über bayerische Blasmusik bis hin zu moderner Literatur bei jedem Anlass den richtigen Ton trifft.

Ablauf:

09:30 Uhr Kirchengzug zum Kurpark, 10:00 Uhr Festmesse, 11:00 Uhr Großer Chor der Musikkapellen, 11:30 Uhr Festzug vom Kurpark zum Waldfestplatz, 12:00 Uhr Mittagessen im Bierzelt – Ehrungen

September

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
35						1	2
36	3	4	5	6	7	8	9
37	10	11	12	13	14	15	16
38	17	18	19	20	21	22	23
39	24	25	26	27	28	29	30

Donnerstag, 20. September 2018 : ab 19:00 Uhr
Schnapperwirt in Fischhausen, Neuhauser Straße 4

Wirtshaussingen beim Schnapperwirt

Auch dieses Jahr veranstaltet unsere Trachtengruppe ein geselliges Wirtshaussingen. Alle Gäste und Besucher sind eingeladen, mitzusingen oder sogar mitzuspielen! Wer ein Musikinstrument beherrscht ist herzlich eingeladen, es mitzubringen. Der Eintritt ist frei. Organisation: Hans Wernberger

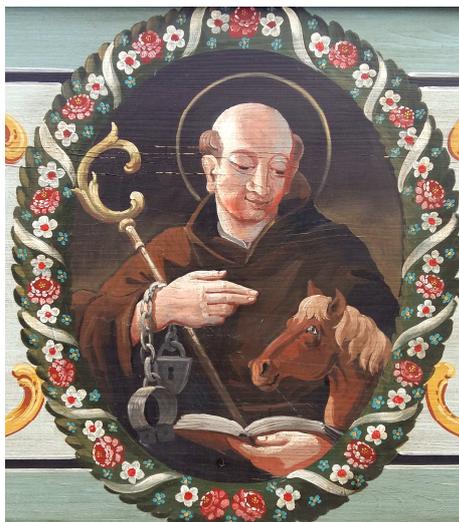
November

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
44			31	1	2	3	4
45	5	6	7	8	9	10	11
46	12	13	14	15	16	17	18
47	19	20	21	22	23	24	25
48	26	27	28	29	30		

Mittwoch, 31. Oktober 2018 : 19:00 Uhr
Altes Schlierseer Schulhaus

Bögen und Girlanden

Diesmal müssen sie besonders gut anschauen, die Bögen und Girlanden für die beiden Truhenwägen zur Leonhardifahrt, denn wir feiern Jubiläum!



Sonntag, 4. November 2018 : 9:00 Uhr
St. Leonhard in Fischhausen und
Schlierseer Bauerntheater

Leonhardifahrt

Als historische Trachtengruppe nehmen wir 2018 zum 40. Mal an der Leonhardifahrt in Fischhausen teil und dürfen seitdem sicher und kommod aufsitzen auf die Wägen von Florian Huber und Peter Sprenger.

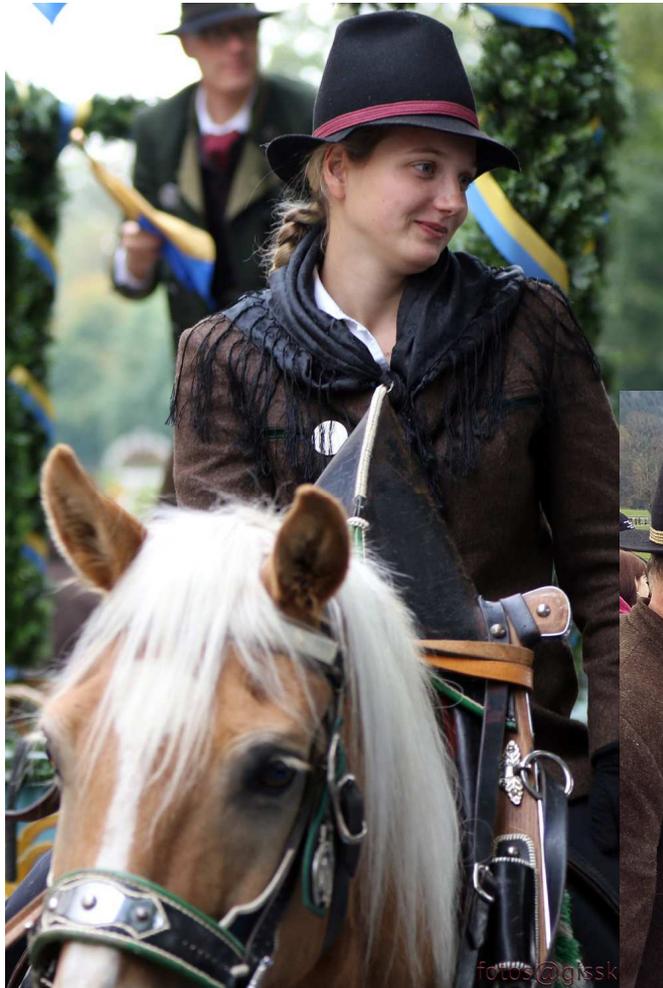
Zum Jubiläum wollen wir wieder mit zwei Fuhrwerken mitfahren, einem kleineren für die Kinder und dem Wagen des „Bot Mair“, der bis dahin noch malerisch aufgefrischt wird.

Korbinian Leitner kümmert sich um die Teilnahme unserer Trachtengruppe und die Besetzung der Wägen.

Dienstag, 6. November 2018 : 9:00 Uhr

Leonhardifahrt in Kreuth

Von Beginn an fahren wir Alt-Schlierseer auch bei der Kreuther Leonhardifahrt mit. Während der ganze bayerische Freistaat ar-



beitet, ist in Kreuth Feiertag. Das spiegelt die Bedeutung der berittenen Wallfahrt zum Hl. Leonhard wider.

Wir sind gern gesehene Gäste und pflegen durch unsere Teilnahme eine gute Nachbarschaft.



Sonntag, 18. November 2018, 10:00 Uhr
St. Nikolaus Kriegergedächtniskapelle, Schliersee

Volkstrauertag

Die Gemeinde lädt offiziell ein zu einer Gedenkfeier mit Kranzniederlegung. Wir nehmen mit einer Fahnenabordnung teil. Als staatlicher Gedenktag wird an diesem stillen Tag an die Kriegstoten und Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen erinnert.

Alt-Schlierseer Trachtengruppe e.V.
www.alt-schlierseer-tracht.de

Vorstandschafft

Vorsitzender

Bernhard Findeiss
Radspielergasse
83727 Schliersee
Tel.-Nr.: 08026/3874059
Bernhard.Findeiss@googlemail.com

stellv. Vorsitzender

Markus Meier
Neuhauserstr. 24
83727 Schliersee
Tel.-Nr.: 08026/9769465
MarkusMeier-gs@gmx.de

Schriefführerin

Stephanie von Oelhafen
Ortererstr. 18
83727 Schliersee
Tel.-Nr.: 08026/6926
v.Oelhafen@t-online.de

Schatzmeisterin

Martha Leitner
Karl-Haider-Str. 9b
83727 Schliersee
Tel.-Nr.: 08026/4317
Martha.Leitner@gmx.de

Ausschussmitglieder & Beisitzer

Gwand Frauen

Vroni Maier

Gwand Männer

Günther Wasmeier

Tanzmeister

Theo Tschirner

Internetbetreuung

Karl B. Kögl

Fähnrich

Bernhard Schlumberger

stellv. Fähnrich

Claus Bauriedl

Schifferwart

Richard Altmann

Kassenprüfer

Leonhard Lermann

Festausschuss

Monika Altmann

Beisitzer

Irmgard Findeiss,
Hans Wernberger

Ehrevorsitzender: Karl Wiedemann

Neu gewählt für 3 Jahre auf der ordentlichen Hauptversammlung
am Sonntag, 3. April 2016 im Gasthof Terofal, Schliersee.

Umschlagseite vorne:

Trachten- und Schützenzug zum Münchner Oktoberfest 2017
Foto: Andreas Giske, Tettnang.

Umschlagseite hinten:

Lorenzo Quaglio jr., 1848,

Konzept und Gestaltung

Korbinian Leitner,
korbinian.leitner@gmx.de, 0179/4541072

Druck

Kopierfabrik, Adalbertstr. 32, 80799 München

Text, Fotos und Reproduktion

Korbinian Leitner

Transport und Logistik

Johanna Tunke, München

